

Gemeindemitteilung

Markt
Gemeinde
Vomp



Bürgermeister
Karl-Josef Schubert

Liebe Vomperinnen und Vomper!

In der Gemeindemitteilung März hatte ich zuletzt über die Absicht der **Österreichischen PostAG** berichtet, ein **Logistik- bzw. Verteilerzentrum** für das Bundesland Tirol im Gewerbegebiet West (ehem. Werk II Schottergrube Derfesser) anzusiedeln. Für die Realisierung eines derartigen Großbauvorhabens schreibt das Örtliche Raumordnungskonzept der Marktgemeinde Vomp die Durchführung einer umfangreichen **Strategischen Umweltprüfung** (SUP-Verfahren) mit positivem Ausgang vor. Nur wenn alle Sachverständigengutachten, die von Amtsgutachtern des Landes Tirol geprüft werden, von der Abteilung Bau- u. Raumordnung des Amtes der

Tiroler Landesregierung die Vollständigkeit und Plausibilität bescheinigt werden, darf es hier in Vomp zur Einleitung des eigentlichen Raumordnungsverfahrens durch den Marktgemeinderat kommen.

Am 10. August konnte ich den Mitgliedern des Marktgemeinderates berichten, dass nunmehr alle Sachverständigengutachten mit positiver Beurteilung durch die Aufsichtsbehörde vorliegen. Die Projektwerber (Fa. Derfesser bzw. die GVW GmbH als Bauherrin und die Verantwortlichen der Österr. Post AG) und die beauftragten Sachverständigen haben den Vomper MandatarInnen, sowie dem Bürgermeister der Gemeinde

Terfens, in einer nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung das Projekt genauestens erläutert und ihre Gutachten erklärt und standen für diverse Fragen und Erörterungen zur Verfügung.

Sobald die schriftliche Ausfertigung aller Gutachten, Beschreibungen und Visualisierungen vorliegen, werden diese auch unseren BürgerInnen umgehend in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Ich werde veranlassen, dass alle relevanten Dokumente auf die Homepage der Marktgemeinde Vomp (www.vomp.tirol.gv.at) gestellt werden und von dort abrufbar sind. Für alle Interessierten gibt es nach der Beschlussfassung der Auflage

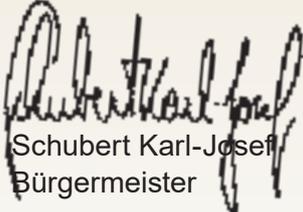
der Flächenwidmungsplanänderung bzw. des Bebauungsplanes am **Freitag den 18.09.2020 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr** die Möglichkeit, sich direkt von den Projektwerbern bzw. von den besten Sachverständigen über das Projekt und die Gutachten im SUP-Verfahren informieren zu lassen. Es gibt anschließend noch rund 4 Wochen Zeit, um eine schriftliche Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren einzubringen. Mit diesen Stellungnahmen haben sich dann sowohl die Sachverständigen, als auch der Marktgemeinderat neuerlich zu befassen. Erst voraussichtlich gegen Ende Oktober kann dann ggf. die notwendige Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen und der Bebauungsplan verordnet werden.

Nachdem die „Hürde“ eines positiven Abschlusses des SUP-Verfahrens überwunden wurde, werde ich als Bürgermeister – wie bereits angekündigt – in der nächsten Sitzung des Marktgemeinderates den **Antrag** stellen, der Auflage der **Flächen-**

widmungsplanänderung und des Bebauungsplanes zur Ansiedelung des Logistik- und Verteilerzentrums der Post AG **zuzustimmen**. Für Vomp bedeutet diese Betriebsansiedelung mindestens 425 vollzeitäquivalente Arbeitsplätze (=rund 500 MitarbeiterInnen). Diese Arbeitsplätze, welche im Raumordnungsvertrag zivilrechtlich abgesichert werden, bringen jährlich rund 350.000 – 390.000 Euro an fortdauernden Kommunalsteuereinnahmen zusätzlich in die Vomper Gemeindekassa. Obwohl rund 300 Arbeitsplätze von Hall nach Vomp verlagert werden, entstehen **rund 200 Arbeitsplätze neu** in unserer Region. Für die Marktgemeinde Vomp sind diese Finanzmittel in Zeiten von Einnahme-Einbrüchen (Stichwort: Corona-Krise) höchst willkommen. Sie werden zur Entwicklung und Ausfinanzierung von diversen Infrastrukturprojekten (Schule, Kindergarten, Sportinfrastruktur etc.) eingesetzt werden. Gerade in einer Zeit, in der leider viele Arbeitsplätze in unserer Region verloren gehen, halte ich eine zusätzliche

bedeutende Arbeitgeberin, wie die Österr. Post AG für optimal. Als Bürgermeister kann ich nun dieser Betriebsansiedelung mit ruhigem Gewissen zustimmen, weil durch die **Auflagen und mehrfachen Projektoptimierungen** nun **sichergestellt** ist, dass sich die Folgen für unsere Umwelt (Lärm, Luft, Verkehr, Mobilität usw.) in einem vertretbaren Rahmen bewegen und zusätzlich zahlreiche Ausgleichsmaßnahmen ergriffen werden, um diese Auswirkungen zusätzlich zu optimieren. Ob dies die Mitglieder des Marktgemeinderates ebenso beurteilen, wird sich in der nächsten Sitzung zeigen.

Über die weiteren Entwicklungen dieses großen Betriebsansiedelungsprojektes werde ich in den nächsten Gemeindemitteilungen berichten.



Schubert Karl-Josef
Bürgermeister

Aus dem Marktgemeinderat

■ Gemeinderatssitzung

Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden am **Montag, 07.09.2020 und Montag, 14.09.2020, um 20:00 Uhr** im Sitzungssaal der Marktgemeinde Vomp statt.

■ Gemeindeversammlung

Am Montag, 05.10.2020 um 20:00 Uhr im Foyer des Mehrzweckgebäudes der Marktgemeinde Vomp findet die, nach der Tiroler Gemeindeordnung, vorgeschriebene öffentliche Gemeindeversammlung statt.

Die GemeindebürgerInnen haben dabei die Gelegenheit, sich über das Gemeindegesehen und die in naher Zukunft vorgesehenen Gemeindevorhaben zu informieren, sowie an die Mitglieder des Marktgemeinderates Anfragen zu richten. Der Bürgermeister und die Obleute der verschiedenen Marktgemeinderatsausschüsse werden dabei über aktuelle Vorhaben berichten.

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind zum Besuch dieser öffentlichen Gemeindeversammlung eingeladen.

■ Anstellungen

Kindergarten Vomp
Baldessarini Martina

Schulassistentz Mittelschule Vomp/Stans
Huber Gertrud

Jugendbetreuer
Samselnig Arian

Gebäudetechniker Mittelschule Vomp/Stans
Schwarzenauer David

Marktgemeindeamt
Spitaler Isabella

Kinderkrippe Fiecht
Widauer Nadja

Seniorenheim
Wechselberger Michaela

■ Prüfungsgratulation

Sabrina Brugger hat als 1. Lehrling der Marktgemeinde Vomp die **Lehrabschlussprüfung** bestanden. Amtsleiter Arno Haider und Finanzverwalter Erich Sengstschmid als Ausbilder gratulieren herzlich.



■ Fundamt

Hörgerät, Handy, Kinderfahrrad, Fernbedienung

Abzuholen bei Frau Monika Daber-to, Montag bis Freitag 08:00-12:00 Uhr, 05242/63237-11

■ Defi

Im Foyer des Marktgemeindeamtes, Dorf 69, befindet sich ein Defibrillator, welcher im Notfall 24 Stunden für die Öffentlichkeit zugänglich ist.



■ Wasser- und Kanalabrechnung

Wie jedes Jahr erhalten Sie von der Marktgemeinde Vomp die Aufforderung zur Ablesung des Zählerstandes Ihres Hauswasserzählers. Diese Verständigung besteht aus einem kurzen Brief und im unteren Teil aus dem Ableseformular. Bitte schreiben Sie den Zählerstand sorgfältig und deutlich in den dafür vorgesehenen Rahmen "Neuer Zählerstand" und bestätigen Sie die Eintragung mit Ihrer Unterschrift. Der Zählerstand weist keine Kommastelle auf. Kontrollieren Sie bitte auch die vorgedruckte Zählernummer auf ihre Richtigkeit.

Retournieren Sie die Karte anschließend möglichst rasch, spätestens jedoch bis zum 20. d.M., entweder durch persönliche Abgabe im Marktgemeindeamt, in den Gemeindebriefkasten oder auf dem Postweg. Außerdem können Sie den Verbrauch auch im Internet unter www.vomp.tirol.gv.at – Klick auf „Zählerstanderfassung“ (rechts unten) - erfassen. Wenn keine Ablesekarte im Marktgemeindeamt eingeht, wird der Verbrauch für die abgelaufene Periode geschätzt.

Bei größeren Abweichungen vom Normverbrauch werden Gemeindeorgane im Laufe des Monats Oktober Kontrollen der Zählerstände vornehmen.

Österreichische Post AG plant Verteiler

(Fotomontage) aus süd-ost



Wie bereits in der Gemeindemitteilung März d. J. beschrieben, plant die Österr. Post AG die Errichtung ihres Logistikzentrums für Tirol im Gewerbegebiet West (ehem. Werk II Schottergrube Derfesser).

Die im Örtlichen Raumordnungskonzept der Marktgemeinde Vomp vorgeschriebene SUP (Strategische Umweltprüfung) als Grundvoraussetzung für die Realisierung dieses Projektes konnte lt. Auskunft des Landes Tirol (Abt. Bau- u. Raumordnung) nunmehr positiv abgeschlossen werden.

Insgesamt wurden 8 Gutachten (Luftgüte; Geologie u. Bodenmechanik; Wasserwirtschaft bzw. Kulturbautechnik; Wildbach- u. Lawinenverbauung; Naturschutz u. Landschaftsbild; Lärm bzw. Immissionstechnik; Verkehr, Straße u. Mobilität; Raumplanung) für die verschiedenen Schutzgüter erstellt und diese von Amtsgutachtern des Amtes der Tiroler Landesregierung geprüf.

Die darin enthaltenen und von den Gutachtern erarbeiteten Vorgaben für das Raumordnungsverfahren werden von der Marktgemeinde Vomp mit dem Instrument der Vertragsraumordnung auch zivilrechtlich abgesichert.

Bevor es zu einem Baubeginn bzw. zur Umsetzung des Projektes kommen kann, sind zunächst noch folgende verwaltungsrechtliche Schritte notwendig:

1. Beschlussfassung der Auflage der Flächenwidmungsplanänderung (von „Bergbaugebiet“ in verschiedene Sonderflächenwidmungen) durch den Marktgemeinderat (voraussichtlich Anfang September 2020)
2. Beschlussfassung der Auflage des Bebauungsplanes zur Errichtung eines Postverteilungszentrums durch den Marktgemeinderat (Anfang September 2020)
3. Öffentliche Kundmachung der Auflage der Flächenwidmungsplanänderung im „Boten von Tirol“ und an der Amtstafel der Marktgemeinde Vomp
4. Sobald die schriftliche Ausfertigung aller Gutachten, Beschreibungen und Visualisierungen vorliegen, werden diese umgehend in digitaler Form auf der Gemeinde-Homepage (www.vomp.tirol.gv.at) zur Verfügung gestellt.
5. **Direkte und persönliche Informationsmöglichkeit aller interessierten BürgerInnen durch die befassten Sachverständigen des SUP-Verfahrens (Freitag, 18.09.2020, in der Zeit von 15:00 – 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Vomp)**
6. Während der 6-wöchigen Widmungsaufgabe können alle EU-BürgerInnen Stellungnahmen zur beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes einbringen. Ebenso können alle Vomp-er BürgerInnen Stellungnahmen zum Bebauungsplan einbringen.

zentrum in der Marktgemeinde Vomp

7. Alle eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen müssen von den zuständigen Sachverständigen beurteilt und bewertet werden. Der Marktgemeinderat hat sich anschließend ebenfalls mit allen eingelangten Stellungnahmen und den Beurteilungen der Sachverständigen zu befassen.
8. Ggf. Beschlussfassung der Flächenwidmungsänderung und des Bebauungsplanes durch den Marktgemeinderat (voraussichtlich Ende Oktober 2020)
9. Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Beschlüsse bzw. Verordnungen durch das Amt der Tiroler Landesregierung (Abt. Bau- u. Raumordnung)
10. Bauverfahren und Baugenehmigung
11. Gewerberechtl. Verfahren und Gewerberechtliche Genehmigung
12. Baubeginn



→ ökologischer Übersichtsplan



- Amphibiantunnel
- Begrüntes Dach mit Totholz, Wildbienen
- Feuchtbiotop
- Solarpaneele am Dach
- Baumpflanzungen Nistkästen

■ Seniorenheim

Liebe Vomperinnen und Vomper!

Die letzten Wochen und Monaten waren für alle Bewohnerinnen und Bewohner, für deren Angehörigen und auch für das gesamte Heimpersonal eine große Herausforderung.

Unser Ziel war und ist es, eine mögliche Ansteckung von Bewohnerinnen und Bewohnern mit dem Coronavirus zu verhindern.

Die zunehmend gelockerten Maßnahmen beginnend mit Mai haben im Seniorenheim eine schrittweise Annäherung an einen Normalzustand herbeigeführt.

Die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner sowie das Personal wurden Ende Juli neuerlich auf das Coronavirus getestet. Auch bei dieser Flächentestung waren alle Tests negativ.

Seit geraumer Zeit steigen in Tirol die Infektionszahlen wieder an. Der von der Bundesregierung gewünschte maximale Schutz der Heimbewohnerinnen und Heimbewohner mit einer maximalen Bewegungsfreiheit stehen meiner Meinung nach aber im Widerspruch. Es geht nur das Eine oder das Andere, beides gleichzeitig ist nicht möglich.

Ich bin sehr dafür, dass die Freiheitsrechte eingehalten werden und die Bewohnerinnen und Bewohner das Heim jederzeit verlassen und auch Besuch bekommen dürfen. Es darf keine Freiheitsbeschränkung ohne triftigen Grund geben.

Durch eine gesteigerte Besucherfrequenz im Seniorenheim sowie vermehrte Aktivitäten von Angehörigen mit Bewohnerinnen und Bewohnern außerhalb des Seniorenheims (Cafe-, und Gasthausbesuche, Abholen zu Spaziergängen, gemeinsame Zeit im Familienkreis usw.) steigt natürlich auch die Möglichkeit einer unbewussten Ansteckung mit dem Coronavirus an. Alles was außerhalb des Seniorenheimes geschieht, entzieht sich unserem Einflussbereich und auch unserer Verantwortung.

Die allgemeinen Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen im Heim bleiben bis auf Weiteres unverändert. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes für Besucherinnen und Besucher, Händehygiene beim Betreten und Verlassen ist ebenso, wie das Abstandhalten verpflichtend.

Ein Mund-Nasen-Schutz oder eine mechanische Barriere, die den Mund und die Nase ausreichend bedeckt, ist für das Heimpersonal und externen Dienstleistern bei Kontakt mit Bewohnerinnen und Bewohnern das Mittel der Wahl, um eine Ansteckung zumindest im Heim zu verhindern.

An dieser Stelle kann ich nur an alle Besucherinnen und Besucher appellieren, die Vorgaben und Empfehlungen der Bundesregierung (auch im privaten Umfeld) einzuhalten und die möglichen Folgen ALLER Heimbewohnerinnen und Heimbewohner sowie des Personals bei einer Coronainfektion bei den gemeinsamen Aktivitäten mit euren Liebsten mitzubedenken. Von den Auswirkungen einer Infektion im Heim (Absonderung des betroffenen Menschen im Zimmer, Arbeiten unter erschwerten Bedingungen, Kontakteinschränkungen usw.) sind dann alle, die im Seniorenheim leben und arbeiten, direkt betroffen.

Bisher haben wir die Situation gemeinsam gut gemeistert, der Herbst und Winter wird aber sicherlich eine große Herausforderung werden.

Daher halten Sie bitte Abstand und bleiben Sie gesund.

Urban Wille

Heimleiter Urban Wille

Mitte August parkte „Da Luigi“ mit seinem Eiswagen am Platz vor dem Seniorenheim.

Bei sommerlichen Temperaturen konnten sich viele Bewohnerinnen und Bewohner das Eis selbst holen. Jenen, die nicht so mobil waren, wurde das Eis auf die Station gebracht.

Einige haben die angenehmen Temperaturen genutzt und das Eis direkt am Platz genossen.

Bei diesen Temperaturen eine willkommene Abwechslung.



Einladung zum Vortrag

Wer sorgt und wer entscheidet für mich? Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Erwachsenenschutz

Mag. Dr. Monika Niedermayr

Juristin, ao. Univ.-Prof. am Institut für Zivilrecht der Universität Innsbruck

Montag, 12. Oktober 2020, 19-20:30 Uhr

Seniorenheim, Dorf 30, Vomp

Niemand kann sich sicher sein, dass er oder sie auch morgen noch in der Lage sein wird, sich um finanzielle Angelegenheiten zu kümmern oder wichtige persönliche Entscheidungen zu treffen, etwa über Operationen oder andere medizinische Behandlungen.

Mit der Vorsorgevollmacht und der Patientenverfügung können viele Angelegenheiten bereits im Vorhinein verfügt und bestimmt werden. Die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen dieser Instrumente der Selbstbestimmung sowie der Angehörigenvertretung, auch im Zusammenhang mit dem neuen Erwachsenenschutzgesetz, werden im Rahmen des Vortrags besprochen.

*Der Vortrag findet in Kooperation mit dem
Gesundheits- und Sozialsprengel Vomp statt.*

**Anmeldung nicht erforderlich.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!**



■ Kostenlose Rechtsauskunft

Kostenlose Rechtsauskunft bei Rechtsanwälten Moser & Partner für Vomp Gemeindebürger

Im Rahmen eines Bürgerservice der Marktgemeinde Vomp bieten die Rechtsanwälte Dr. Moser & Partner, Ludwig Penz Straße 2, 6130 Schwaz, in ihrer Kanzlei nach Terminvereinbarung für alle Vomp GemeindebürgerInnen jeweils einmal pro Jahr eine kostenlose Rechtsauskunft an.

Die Themen betreffen alle rechtlichen Fragen, vor allem auch alle Fragen des Immobilien- und Wohnrechts, alle Arten von Schenkungen, Übergaben, Kaufvorgängen, Baurechtssachen, Familienrechtssachen, Scheidungen und Trennungen, Vereinbarungen für Ehegatten oder Lebensgefährten, Schadenersatz, Gewährleistung, Verkehrsrecht, Strafrecht usw.

Bedingungen:

- gilt für dieses Kalenderjahr, einmal im Jahr
- ist in bar nicht ablösbar und nicht übertragbar
- ist mit einer maximalen Dauer des Beratungsgesprächs von 20 Minuten begrenzt
- Die Beratung ist unverbindlich und verpflichtet zu keiner weiteren Mandatserteilung
- gilt nicht, wenn die Beratung nicht möglich ist (Interessenskollision)

Es versteht sich volle anwaltliche Verschwiegenheitspflicht.

Kontakt: Tel.: 05242/62331, E-Mail: gm@rechtsberater.at

■ Kindergeld Plus

Die Einreichung der Anträge ist nur online möglich. Den entsprechenden Link finden Sie auf unserer Homepage: www.vomp.tirol.gv.at unter Bürgerservice/Formulare/Kindergeld Plus oder unter <https://www.tirol.gv.at/buergerservice/e-government/formulare/kindergeldplus/> Sämtliche Voraussetzungen und Richtlinien finden Sie unter dem oben angeführten Link.

Dem elektronischen Antrag ist eine aktuelle Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde anzuschließen.

■ Schulstarthilfe

Die Einreichung der Anträge ist nur online möglich. Den entsprechenden Link finden Sie auf unserer Homepage: www.vomp.tirol.gv.at unter Bürgerservice/Formulare/Schulstarthilfe oder unter <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/familie/foerderungen/schulstarthilfe/> Sämtliche Voraussetzungen und Richtlinien finden Sie unter dem oben angeführten Link.

Einreichfrist für Förderanträge ist der 30.09. des im Antragsjahr begonnenen Schuljahres. Dem elektronischen Antrag ist eine aktuelle Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde anzuschließen.

■ Notarsprechstunde

Die nächste Notarsprechstunde wird Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz **am Montag, 14.09.2020 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Sitzungssaal (UG) des Marktgemeindeamtes** abhalten.

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde.

Keine Voranmeldung erforderlich!

■ Sterbefälle

Eder Rita

Strobl Karin

Niederstätter Josef

Friewald Karl

Santer Dora

Hofreiter Ernst

Gloiser Ernst

Plätzeneder Berta

Straubenmüller Cilli

Vogl Otto

■ Blutspendeaktion

Spenderstatistik:

registrierte Spender:	151
tatsächlich gespendet:	138
nur Laborteste:	12
leider abgewiesen:	1

Der Blutspendedienst Tirol bedankt sich bei allen SpendernInnen.

■ Heizkostenzuschuss

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2020/2021 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. zuschussberechtigt sind alle Personen mit aufrechten Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG.

Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigt sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung ein laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung beziehen
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 950,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.500,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 240,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und € 170,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 520,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 350,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens, das sind alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt. Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG
- Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz
- Erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind in Abzug zu bringen:

- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

Höhe des Heizkostenzuschusses

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 250,00 pro Haushalt. Zur teilweisen Abdeckung der durch die verordneten Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 angefallenen Mehrkosten wird zusätzlich ein Covid - Energiekostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 100,00 pro Haushalt gewährt.

Verfahren

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist schriftlich unter Verwendung des vorgesehenen Antragformulars anzusuchen. Anträge können im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. November 2020 gestellt werden. Die Formulare liegen beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, und bei der jeweils zuständigen Wohnsitzgemeinde auf und sind im Internet unter <https://www.tirol.gv.at/gesellschaftsoziales/soziales/beihilfen/hilfswerk/formulare/> abrufbar. Für PensionistenInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen im vergangenen Jahr der Antrag auf Heizkostenzuschuss des Landes bewilligt wurde, ist eine gesonderte Antragstellung nicht erforderlich.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen in Kopie anzuschließen:

- Sämtliche monatliche Einkommensnachweise aller im gem. Haushalt gemeldeter Personen
- Einkommen der volljährigen Kinder im gem. Haushalt
- Melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde am Antragsformular

Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragsstellung vorliegen. Die Prüfung der Anträge und Angaben, die Entscheidung und die Auszahlung erfolgt durch das Land Tirol.

■ Hecken- u. Baumschnitt

Aus gegebenem Anlass werden die GrundeigentümerInnen eindringlich ersucht, bis 30.09.2020 überragende Sträucher und Bäume im Bereich der Gemeindewege und Gehsteige bis zur Grundgrenze zurückzuschneiden, um Behinderungen und Belästigungen der Straßen- und Gehsteigbenutzer zu vermeiden und um eine ungehinderte Schneeräumung im Winter zu ermöglichen.

Zu beachten ist, dass durch den vermehrten Schneedruck im Winter die Sträucher und Bäume weiter in die Straße reichen und großzügig zurückgeschnitten oder zusammen gebunden gehören.

Die Marktgemeinde Vomp ersucht um Verständnis, dass in Fällen, in denen die Grundstückseigentümer diesem Aufruf nicht nachkommen, die Entfernung der Bäume und Sträucher von der Marktgemeinde gegen Verrechnung in Auftrag gegeben wird.

Die Entsorgung des Stauchschnittes ist am Regionalen Recyclinghof Weer und Umgebung GRATIS.

■ Autofreier Tag

Seit März 2008 ist die Marktgemeinde Vomp Mitglied beim Klimabündnis Tirol.

Das Klimabündnis ist eine globale Partnerschaft zum Schutz des Weltklimas zwischen europäischen Städten und Gemeinden und den Völkern der Regenwälder. Klimaschutz muss in der Gemeinde nachhaltig stattfinden.

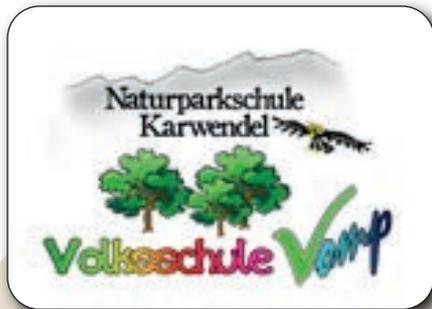
Liebe Vomperinnen und Vomper, fast kein Tag vergeht, an dem wir nicht mit Berichten über den weltweiten Klimawandel und seine Folgen konfrontiert werden. Eine der Hauptursachen dafür ist der hohe Ausstoß an Treibhausgasen aus dem Kfz-Verkehr.

Am Dienstag, dem 22.09.2020 ist der autofreie Tag. Auch die Marktgemeinde Vomp nimmt wieder daran teil.

Der Dorfbus kann an diesem Tag wieder kostenlos genutzt werden! Setzen wir ein sichtbares Zeichen, verzichten wir zumindest an diesem Tag auf das Auto. Nehmen wir wieder vermehrt das Fahrrad oder gehen wir kurze Strecken zu Fuß, damit auch die folgenden Generationen ein lebenswertes Klima vorfinden!

■ Schulbeginn in der Marktgemeinde Vomp

Volksschule Vomp



Das Schuljahr 2020/21 beginnt an der Volksschule Vomp am Montag, dem 14.09.2020.

Die Kinder der 1. Klassen treffen sich um 08:00 Uhr in der Aula der Schule, Einweisung in die Klassen und Unterricht bis 09:15 Uhr.

2. - 4. Klassen: Unterricht von 08:00 bis 09:00 Uhr, kath. Eröffnungswortgottesdienst bis 09:45 Uhr

Unterrichtszeiten erste Schulwoche:

- ☞ Dienstag, 15.09.2020
08:00 bis 10:50 Uhr, alle Klassen
- ☞ Mittwoch, 16.09.2020
08:00 bis 11:45 Uhr, alle Klassen
- ☞ Donnerstag, 17.09.2020
08:00 bis 11:45 Uhr, alle Klassen
- ☞ Freitag, 18.09.2020
08:00 bis 11:45 Uhr, alle Klassen

Die Schulbusse verkehren ab dem ersten Schultag vor und nach dem Unterricht.

Alle Termine und Informationen sind auf der Homepage www.vs-vomp.tsn.at zu finden.

Das Lehrerkollegium der VS Vomp wünscht allen Kindern und ihren Eltern einen guten Start in das neue Schuljahr.

Mittelschule Vomp/Stans



Das Schuljahr 2020/2021 beginnt an der Mittelschule Vomp-Stans am Montag, dem 14.09.2020.

Um 07:45 Uhr Klasseneinweisung, die Schüler der 1. Klasse treffen sich vor der Schule, 09:25 Uhr Unterrichtschluss.

Ab Dienstag 15.09. Unterricht nach Stundenplan (auch Nachmittagsunterricht.) Der Stundenplan wird am Montag bekannt gegeben.

Der Schulbus fährt ab Montag, dem 14.09.2020. Den Fahrplan finden Sie auf der Homepage www.nms-vomp-stans.tsn.at.

Der Direktor und der Lehrkörper der MITTELSCHULE Vomp-Stans wünschen allen SchülerInnen und auch den Eltern noch erholsame Ferientage und einen guten Start in das neue Schuljahr.

Für Fragen oder Unklarheiten erreichbar ab 07.09.2020:

Direktor Thomas Neuwirth

05242/62744-72

direktion@nms-vomp-stans.tsn.at

Polytechnische Schule Schwaz



Die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule in Schwaz treffen sich am Montag, 14.09.2020, um 08:30 Uhr in den Klassen der Polytechnischen Schule.

Schreibzeug und ein DIN A4-Heft (liniert, 40 Blatt) sind bitte mitzubringen.

Eine Anmeldung für "Spätentschlossene" wäre auch noch möglich.

Für weitere Anfragen steht die Schule unter 05242/63344 oder E-Mail direktion@pts-schwaz.tsn.at gerne zur Verfügung.

Schülerbus Poly u. Schulzentrum Ost	
Vomp - Kreisverkehr Autobahn	07:21 Uhr
Vomp - Dorf	07:26 Uhr
Vomp - Nazelles-Nègron-Platz	07:27 Uhr
Vomp - Tennisplatz	07:28 Uhr
Vomp - Josef-Heiß-Straße	07:29 Uhr
Ankunft Polytechnische Schule	07:37 Uhr
Ankunft Schulzentrum Ost	07:39 Uhr

SchülerInnen aus Fiecht fahren mit dem "Hauptschulbus" zum Bahnhof Schwaz und steigen dort um!

Für SchülerInnen und StudentInnen besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, den ÖBB-Bus für Fahrten nach Innsbruck zu benutzen!

Schülerbus der ÖBB nach Innsbruck	
Vomp - Moosbrücke	06:56 Uhr
Vomp - Josef-Heiß-Straße	06:57 Uhr
Vomp - Tennisplatz	06:59 Uhr
Vomp - Dorfplatz	07:00 Uhr
Vomp - Abzweigung Autobahn	07:02 Uhr
Ankunft Innsbruck Autobusbahnhof (Steig D)	07:37 Uhr



■ Kindergarten-/Kinderkrippenbeginn

Kinderkrippe Vomp

Kinderkrippe Vomp - Dorf
Standort: Hoferweg 10a
 kinderkrippe@vomp.tirol.gv.at
 0664/4293616 Fliegenpilze
 0664/8338463 Zwerge



Öffnungszeiten:

MO bis DO: 07:00 bis 17:00 Uhr
 FR 07:00 bis 13:00 Uhr
 Bringzeit: 07:00 bis 08:30 Uhr
 Abholzeit MO bis DO: 11:30 bis 13:00 Uhr u. 15:00 bis 17:00 Uhr
 Abholzeit FR 11:30 bis 13:00 Uhr

Kinderkrippe Vomp - Fiecht

Standort: Fiecht 3a
 kb-fiecht@vomp.tirol.gv.at
 05242/21731 oder 0664/88512883 Bienen und Raupen

Öffnungszeiten:

MO bis DO: 07:00 bis 17:00 Uhr
 FR: 07:00 bis 13:00 Uhr
 Bringzeit: 07:00 bis 08:30 Uhr
 Abholzeit MO - DO: 11:30 bis 13:00 Uhr u. 15:00 bis 17:00 Uhr
 Abholzeit FR: 11:30 bis 13:00 Uhr

Die Kinderkrippen starten am Montag, 14.09.2020. Am 1.Tag dauert die Kinderkrippe nur bis 12:00 Uhr, kein Nachmittagsbetrieb.

Bitte an die Eltern: in den ersten Tagen etwas Zeit und Geduld mitbringen – Gefühle sind erlaubt!

Auf einen gelungenen Start freut sich das Kinderkrippenteam!

Kindergarten Vomp

Kindergarten Vomp - Dorf
Standort: Hoferweg 10a
 kindergarten@vomp.tirol.gv.at
 05242/64307



Kindergarten Vomp - Dorf-Plauderstube
Standort: Dorf 25, Kultur- und Vereinshaus
 kindergarten@vomp.tirol.gv.at
 0664/88512880

Der Kindergarten beginnt für das Kindergartenjahr 2020/2021 am Montag, 14.09.2020. Die Kinder können bis 08:30 Uhr gebracht werden.

Am 1. Tag dauert der Kindergarten nur bis 12:00 Uhr!

Die neu angemeldeten Kindergartenkinder müssen aus Sicherheitsgründen in den ersten Tagen unbedingt von einer geeigneten Person gebracht und abgeholt werden, ab Mittwoch dürfen sie mit dem Bus fahren. Die Kinder müssen unbedingt von den Haltestellen abgeholt werden!

Der Informationsabend findet am Mittwoch, den 16.09.2020 um 19:00 Uhr statt.

Auf einen tollen Start in das neue Kindergartenjahr freut sich das Kindergartenteam!

Busfahrplan Kindergarten Mair Reisen	ABFAHRT
1. Runde	
Fiecht - Hauptschule	07:20 Uhr
Fiecht - Au Gutmann Tankstelle	07:22 Uhr
Vomp - Josef-Heiß-Straße/Schützenweg	07:25 Uhr
Vomp - Kindergarten Dorf-Plauderstube	07:28 Uhr
Vomp - Kindergarten Dorf	07:30 Uhr
2. Runde	
Altmahd - Siedlung	07:40 Uhr
Altmahd - Kreisverkehr	07:42 Uhr
Vomp - Kindergarten Dorf	07:47 Uhr
3. Runde	
Vomp - Josef-Heiß-Straße/Tennisplatz	07:50 Uhr
Vomp - Feldweg Steinwandter (nur noch eine Haltestelle)	07:53 Uhr
Vomp - Kindergarten Dorf	08:00 Uhr

Busfahrplan Kindergartenbus Fa. Wiedmann	ABFAHRT
Vomperberg - Staller	07:20 Uhr
bitte um Absprache mit Christian Wiedmann, Tel. 0664/3126433	
Haltestelle Bachtalweg	07:35 Uhr
Haltestelle Fiecht "Galln"	07:50 Uhr

Busfahrplan Kindergarten Mair Reisen	ANKUNFT
1. Runde	
Vomp - Kindergarten Volksschule	12:10 Uhr
Vomp - Feldweg Steinwandter (nur noch eine Haltestelle)	12:15 Uhr
Vomp - Josef-Heiß-Straße/Tennisplatz	12:18 Uhr
2. Runde	
Vomp - Kindergarten Volksschule	12:25 Uhr
Altmahd - Siedlung	12:30 Uhr
Altmahd - Kreisverkehr	12:32 Uhr
3. Runde	
Vomp - Kindergarten Volksschule	12:40 Uhr
Vomp - Kindergarten Plauderstube	12:42 Uhr
Vomp - Josef-Heiß-Straße/Schützenweg	12:45 Uhr
Fiecht - Neue Mittelschule	12:48 Uhr
Fiecht - Au Gutmann Tankstelle	12:50 Uhr

Busfahrplan Kindergartenbus Fa. Wiedmann	ANKUNFT
Heimfahrt Kindergarten - Vomperberg	11:50 Uhr
bitte um Absprache mit Christian Wiedmann, Tel. 0664/3126433	
Haltestelle Bachtalweg	12:20 Uhr
Haltestelle Fiecht "Galln"	12:35 Uhr



Gratulationen

DIAMANTENE & GOLDENE HOCHZEITEN

Am 09.07.2020 konnten die Jubelpaare die Gratulation und den Scheck des Landes Tirol von Bezirkshauptmann Dr. Brandl Michael, Bürgermeister Schubert Karl-Josef und Amtsleiter Haider Arno im Rahmen einer kleinen Feier im Vomperhof entgegennehmen.



Diamantene Hochzeit
Sieglinde und Johann Prünster



Diamantene Hochzeit
Anna und Josef Hurmann



Goldene Hochzeit
Margit und Werner Scheffknecht



Goldene Hochzeit
Maria und Otto Bischof



Goldene Hochzeit
Erna und Helmut Thaler



Goldene Hochzeit
Hermine und Karl Misslinger

■ Wildfleischverkauf

Direkt beim Jagdbetrieb Vomp. Beste Qualität, frisch vom Wald, egal ob im Ganzen oder Pakete (Hirsch, Gams, Muffel oder Reh)
Preis ab € 3,50/kg

Kontakt: Günther Pircher, Tel.: 0664/88446175



■ Polytechnische Schule Schwaz

Das Schuljahr 2019/20 ging für die SchülerInnen und LehrerInnen der Polytechnischen Schule Schwaz trotz Corona-Krise doch noch erfolgreich zu Ende.

Fast alle SchülerInnen haben ihre Lehrstellenzusage und können in die Berufsausbildung starten. Auch die Leistungen in der Polytechnischen Schule konnten sich sehen lassen: 16 SchülerInnen konnten einen ausgezeichneten, 26 SchülerInnen einen guten Erfolg erreichen.

Alle SchülerInnen konnten bei der Abschlussfeier im Silbersaal – unter Einhaltung der Hygienerichtlinien ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. In einigen Zeugnismappen befanden sich neben dem Klassenfoto auch noch ein Zertifikat oder eine Urkunde.



Das Erasmus-Team der Schule konnte den Preis bei „projekt.europa“ mit ihrem Erasmus-Film „Manifold-Europe“ gewinnen. Die Mechatroniker konnten „Jugend forscht in der Technik“ mit „ProtoTypingSchool“ gewinnen. 25 SchülerInnen bekamen ein Zertifikat für besondere Leistungen im „Distance Learning“.

Die Zeugnismappen wurden von den Gastrednern Andrea Schneider, AMS, Mag. Stefan Bletzacher, WKO und dem Verbandsbürgermeister Dr. Hans Lintner überreicht.

Umrahmt wurde die Veranstaltung von musikalischen Einlagen der LehrerInnen und dem Schulchor unter der Leitung von Claudia Brandacher.



■ LMS Schwaz

Das neue Schuljahr an der LMS Schwaz beginnt mit 14.09.2020, es besteht aber die Möglichkeit noch Restplätze in Kinderkursen oder Chören zu belegen.

Das reichhaltige Fächerangebot steht Schülern aus Schwaz, Vomp, Weerberg, Stans, Pill, Gallzein und Terfens bzw. Vomperbach offen, da diese Gemeinden Mitgliedsgemeinden im Schulsprengel der Landesmusikschule Schwaz sind.

Für ganz kleine Kinder ab 1,5 Jahren bis 3 Jahren findet am Dienstagvormittag mit Begleitperson der Kurs „Musikgarten“ statt. Spielerisch und mit altersgerechtem Instrumentarium und Unterrichtsmaterial werden die Kleinsten in die Welt der Musik eingeführt.

Für Kinder ab 4 Jahren bis 7 Jahren wird einmal wöchentlich am Dienstag, Mittwoch und Donnerstagnachmittag außerdem MFE, Musikwerkstatt und Kindersingen angeboten.

Der Erwachsenenchor singacross unter der Leitung von Klaus Niederstätter probt immer mittwochs von 19:30 bis 21:10 Uhr.

Neu an der LMS Schwaz ist das Hauptfach Jazz- und Popgesang.

Nähere Infos gibt es im Büro der LMS Schwaz unter 05242/65038 bzw. unter schwaz@lms.tsn.at oder auf der Homepage www.tmsw.at.

Vomper Schaufenster

Café im Leben  MaBella

Neueröffnung
ab Fr, 21. August 2020

Fiecht 3a | 6134 Vomp



Kaffee macht alles besser

Margot Tschelbath | +43 676 5093507

Metzgerei Prem

Betriebsurlaub 14.09. - 23.09.2020

Ab 24.09.2020 sind sie wieder für Sie da!

Reinigungskraft

Die Metzgerei Prem sucht ab sofort eine Reinigungskraft, ca. 15-20 Std./Woche, 5 Tage von 11:00-14:00 Uhr, 0664/1602162



WIR SUCHEN DICH!

VOLLZEIT SERVICE-TECHNIKER + LEHRLINGE



Sagenhaft langlebig

SONNEN
SCHUTZ
LÖSUNGEN

**JANNACH
PICKER**

Mehr Infos unter www.jannachpicker.at
Bewerbungen an info@jannachpicker.at



Individuelle und flexible Betreuung Freie Plätze bei Tagesmutter Steffi Gspan

Die Vorteile liegen auf der Hand: Tagesmütter wie Steffi Gspan aus Vomp betreuen Kinder ab dem Babyalter in familienähnlichen Strukturen. Die Betreuungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern. Frauen im Brennpunkt ist Trägerverein der Tageseltern in Schwaz und das schon seit 25 Jahren.



Bilder Nachweise:
Frauen im Brennpunkt

„Bei uns ist immer was los“, beschreibt die pädagogisch ausgebildete Tagesmutter Steffi Gspan ihren Alltag. Ganzjährig, Montag bis Freitag betreut sie Kinder unterschiedlichen Alters, immer dann, wenn die Eltern arbeiten. Anmeldung und Betreuungsbeginn ist jederzeit möglich. Aktuell sind noch wenige Plätze verfügbar. Christa Posch von Frauen im Brennpunkt informiert über die Modalitäten und Förderungen durch das Land Tirol: 0650/8806145.

Über Frauen im Brennpunkt

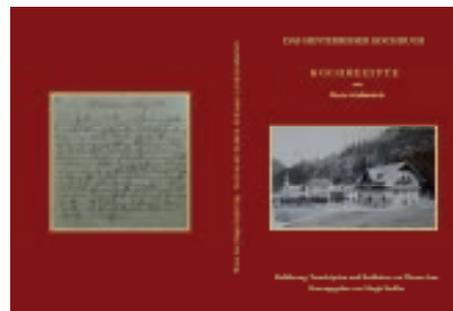
Der Verein Frauen im Brennpunkt wurde 1986 gegründet und organisiert qualitativ hochwertige, ganztägige und ganzjährige Kinderbetreuung in Form von Tagesmüttern/-vätern in vier Bezirken Tirols und in sieben Kinderkrippen in Innsbruck, Ehrwald und Reutte. Der Verein verfolgt das Ziel, Frauen auf einem selbstgewählten Lebensweg zu unterstützen. Um das zu ermöglichen bietet Frauen im Brennpunkt Beratung in Innsbruck, Landeck, Reutte, Schwaz, Wörgl und Kitzbühel an. Außerdem wird das Angebot ergänzt durch Veranstaltungen, in deren Rahmen frauenpolitische Anliegen behandelt werden und der Abbau von Rollenklischees gefördert wird.



**frauen im
brennpunkt**

Kontakt

Frauen im Brennpunkt
Claudia Endrich, Bakk. MA
Öffentlichkeitsarbeit
Innrain 25, 6020 Innsbruck
0512 58 76 08-28 | c.endrich@fib.at | www.fib.at



Das Hinterrisser Kochbuch

Margit Stadler gebürtige Hinterrisserin und ehemalige Wirtin von der Binsalm hat in ihrem Elternhaus das Kochbuch ihrer Großmutter Maria Griesenböck gefunden.

Leider war es fast nur in Kurrentschrift geschrieben und so hat ihr Schwager Herr Prof. Dr. Auer die Transkription und Redaktion für das Buch übernommen.

Der Inhalt des Buches besteht aus:

- Die Kochkunst als Teil der Kulturgeschichte
- Zur Geschichte des Hinterrisser Kochbuches
- Rezeptanalyse und die Erklärung zur Transkription.

Viele der 422 Rezepte können trotz ihrer hundertjährigen Geschichte auch heute noch Lust zum Nachkochen wecken.

Haben wir Ihr Interesse an dem Hinterrisser Kochbuch geweckt? Es ist für € 39,- bei Frau Stadler erhältlich.

Interessenten können gerne die Handynummer im Sekretariat der Marktgemeinde Vomp erfragen.

EINLADUNG

VOLLVERSAMMLUNG 2020

Sehr geehrte Mitglieder,

wir möchten Sie herzlich zu unserer diesjährigen Vollversammlung einladen.

Diese findet am Donnerstag, den **15. Oktober 2020** im **Rathauskeller** der Gemeinde **Tarfens** statt. Der Beginn ist um **19.00 Uhr** (ACHTUNG! Keine Wartefrist)

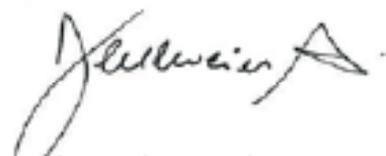
TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Vollversammlung durch den Obmann und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Geschäftsbericht 2020
 - a. Tätigkeitsbericht des Aufsichtsratsvorsitzenden Andreas Mair
 - b. Jahresbericht des Obmannes Andreas Jenewein
 - c. Bericht der Geschäftsführerin Elisabeth Frontull, BA zum Tourismusjahr 2020 und Vorschau auf 2021
3. Jahresabschluss 2019
 - a. Bericht des Obmannes Andreas Jenewein zum Jahresabschluss 2019 und zum Abschlussbericht des Wirtschaftsprüfers
 - b. Genehmigung des Jahresabschlusses 2019
 - c. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
4. Allfälliges

Zur Abstimmung in der Vollversammlung dürfen nur Angelegenheiten gebracht werden, die auf der Tagesordnung stehen.

Als Obmann würde es mich sehr freuen, Sie bei der Vollversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Jenewein

Obmann Tourismusverband Silberregion Karwendel

■ Vomper Teufelpass

In der Jahreshauptversammlung am 20.06.2020 wurden folgende Mitglieder neu gewählt:

Obmann:	Salvenmoser Stefan
Obmann Stv.:	Ralser Andreas
Kassier:	Lanz Fabian
Kassier Stv.:	Hussl Andreas
Kassaprüfer:	Eder Christian & Weber Andreas
Schriftführer:	Knapp Christoph
Schriftführer Stv.:	Cottogni Andreas
Jugendbetreuer:	Gartlacher Daniel & Sailer Thomas
Beiräte:	Penz Patrick, Knapp Stephan, Schuster Matthias, Gloiser Thomas, Arnold Max, Dengg Josef
Zeugwart:	Ralser Dominik

■ Heimatbühne Vomp

Bei der Generalversammlung am 26.06.2020 wurde folgender Vorstand gewählt:

Obmann:	Martin Scheiber
Obmann Stv.:	Wolfgang Haim
Spielleitung:	Georg Troppmair
Kassierin:	Barbara Weber
Kassierin Stv.:	Barbara Scheiber
Kassaprüferinnen:	Elisabeth Steinlechner & Rosi Derfesser
Schriftführerin:	Regina Eller
Schriftführerin Stv.:	Michael Sailer
Beirat 1:	Christina Reiter
Beirat 2:	Martin Kreidl

Die Heimatbühne Vomp hat sich aufgrund der Covid19-Auflagen dazu entschlossen, die Spielsaison 2020 ausfallen zu lassen.

■ Kameradschaftsbund Vomp

Bedingt durch Corona konnten die vorgeschriebenen Neuwahlen nicht wie üblich bei der Jahreshauptversammlung im Frühjahr durchgeführt werden. Die Neuwahl des Kameradschaftsbundes Vomp wurde per Briefwahl durchgeführt. Folgender Vorstand wurde gewählt:

Obmann:	Scheffknecht Hubert
Obmann Stv.:	Gamper Roland
Kassierin:	Scheffknecht Rosemarie
Kassierin Stv.:	Astner Josef
Schriftführerin:	Scheffknecht Rosemarie
Schriftführerin Stv.:	Gamper Roland

■ "Die Wuzl"



Die Eltern-Kind-Gruppe „Die Wuzl“ in Fiecht lädt Mamas (aber auch Papas, Omas,...) mit ihren Kindern von 1-3 Jahren herzlich ein, sich uns anzuschließen.

Das Miteinander, das gemeinsame Spielen und der Austausch unter den Müttern stehen im Mittelpunkt. Es wird gesungen, gewerkelt, gejausnet und der Vormittag gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre verbracht.

Bitte Jause und Patschen selbst mitbringen.

Wann: Ab 03.10. immer freitags
Zeit: 09:15 - 10:45 Uhr
Ort: Pfarrheim Fiecht, Eingang gegenüber Haus im Leben.
Kosten: € 4,-- pro Treffen.

Anmeldung und Info unter:

Tel: 0699/10335725, Karin Meindl (Dipl. Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin, Naturpädagogin, Eltern-Kids-Coach i.A.)

■ Obst- und Gartenbauverein

Aufgrund der aktuellen Situation teilt der Obst- und Gartenbauverein mit, dass der geplante Ausflug am 13.09.2020, nach Schloss Trauttmansdorff, abgesagt wird. Der Verein ersucht um Ihr Verständnis.

Vomper Tennis-Marktgemeindemeisterschaft 2020 für Erwachsene und Vereinsmeisterschaft für Kids und Jugendliche 07.09 bis 19.09.2020

Spielberechtigt:	alle Tennisspieler/innen, die in Vomp wohnen oder arbeiten und natürlich die Mitglieder des TC Vomp.
Nennngeld:	€ 10,- (Einzel), € 5,- (Doppel), für Jugendliche kostenlos
Nennung:	über die Homepage des TC Vomp unter www.tcvomp.at oder im Clubhaus zu den Öffnungszeiten. Gespielt werden Einzel-, Doppel- und Mixed-Bewerbe in allen Altersklassen. Es wird auch wieder sogenannte Hobbybewerbe geben.
Nennungsschluss:	Samstag, 05.09.2020 um 18:00 Uhr
Auslosung:	Samstag, 05.09.2020 ab 18:00 Uhr
Spielplan:	bei der Turnierleitung, online und im Tennisclub
Spielzeiten:	Samstag, Sonntag von 09:00 - 22:00 Uhr Freitag ab 14:00 Uhr, wochentags ab 18:00 Uhr

***Der/die Dorfmeister/in wird auf einer eigenen Trophäe eingraviert.
Die ersten Plätze erhalten Sachpreise.***

TENNISCAMP KIDS VOMP

Gleich nach Ferienstart hieß es für 30 Kinder des TC Vomp Tennisschläger packen, neues Griffband anbringen und die Tennisschuhe festschnüren.

Denn die Kids des Tennisclubs starteten wieder einmal in das alljährliche Tennis-Camp auf den Vomper Tennisplätzen und trainierten eine Woche lang mit den gelben Filzkugeln. Nach dem allmorgendlichen Aufwärmprogramm stand für die Kinder mit dem Betreuer team Technik, Taktik und Ausdauer auf dem Programm. Im Anschluss gab es ein leckeres Essen aus der hauseigenen Küche. Mit Schnitzel, Lasagne, Pizza und Gegrilltem wurden die jungen Talente jeden Tag verwöhnt, um sich nach einem anstrengenden Vormittag zu stärken. Gegen Ende der Woche war der Wettergott nicht mehr so gnädig. Das Trainerteam hatte jedoch sofort ein Alternativprogramm bereit. Mit der vereinseigenen Fitnesstrainerin ging es in den Wald, wo Kraft und Ausdauer trainiert wurde – unter anderem bei der Sally-Challenge. Die Trainingswoche klang locker mit Abschluss spielen und Wettkämpfen aus. Die jungen Tennisspielerinnen und Tennisspieler haben in dieser Zeit viel gelernt und hatten sichtlich Spaß. Ein großer Dank geht an das Trainer- sowie an das Küchenteam und die beiden Jugendwartinnen für die tolle Arbeit. Alle freuen sich schon auf das nächste Camp!



Sonnenstrom war noch nie so günstig Infos zu allen Photovoltaik-Förderungen 2020

Sie möchten endlich selbst die kostenlose und unerschöpfliche Energie der Sonne nutzen? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt. Egal ob neues Heim oder bestehendes Gebäude – Land und Bund unterstützen Sie derzeit auch bei Photovoltaikanlagen so großzügig wie nie. Die EnergieexpertInnen von Energie Tirol haben alle Infos zu den neuen Photovoltaik-Förderungen 2020 für Sie auf einen Blick zusammengefasst:

Photovoltaik 2020 – Klima und Energiefonds

Gefördert werden Anlagen aller Größen bis maximal 5 kWp. Die Förderung beträgt 250 Euro je kWp bis maximal 5 kWp (bzw. 350 Euro für gebäudeintegrierte Photovoltaik). Für Gemeinschaftsanlagen (200 €/kWp) können bis zu 50 kWp gefördert werden.

Beispiel

5 kWp-Anlage: Kosten 10.000 €

Photovoltaik 2020 – Förderung: 5 x 250 € = 1.250 €

Gesamtkosten abzgl. Förderungen: 8.750 €

Bei Anlagen größer als 5 kWp ist eine Kombination mit der Tiroler Wohnhaussanierung- und Wohnbauförderung einkommensunabhängig möglich (siehe unten). Andere Förderkombinationen sind ausgeschlossen.

Tiroler Wohnhaussanierung- und Wohnbauförderung

Gefördert werden die 6. und 7. kWp mit bis zu 50 % (max. 1.000 €/kWp).

Beispiel

7 kWp-Anlage: Kosten 13.000 €

Photovoltaik 2020-Förderung: 5x 250€ = 1.250€

+ Tiroler Wohnhaussanierung: 2x 1.000€ = 2.000€

Gesamtkosten abzgl. Förderungen: 9.750€

OeMAG - Investitionsförderung

Die OeMAG fördert bis zu 500 kWp, der Anlagengröße sind dabei keine Grenzen gesetzt. Gefördert werden bis zu 500 kWp mit bis zu 250 Euro je kWp (ab 100 kWp je 200 Euro je kWp).

Beispiel

10 kWp-Anlage Kosten: 18.000 €

OeMAG-Investitionsförderung: 10 x 250 € = 2.500 €

Gesamtkosten abzgl. Förderungen: 15.500 €

OeMAG – Tarifförderung

Die Anlagengröße muss größer als 5 kWp sein und darf maximal 200 kWp haben. Die OeMag fördert bis zu 200 kWp mit bis zu 250 Euro je kWp. Zusätzlich wird der Überschussstrom mit 7,67 Ct/kWh entgolten. Eine Kombination der OeMAG-Förderungen mit anderen Förderungen ist ausgeschlossen.

Zuschüsse durch Energieversorger

Eine Reihe von Energieversorgungsunternehmen bieten in unterschiedlicher Form speziell für ihre KundInnen Zuschüsse für Photovoltaikanlagen an - erkundigen Sie sich bitte direkt bei Ihrem Energieversorger!



TIROLER SANIERUNGSPREIS 2021

www.energie-tirol.at/sanierungspreis

ENERGIE-
SCHLUSS:
18.09.2020



Nähere Informationen finden Sie unter www.energie-tirol.at/foerderungen/foerderungen-sanierung-und-bestand sowie telefonisch unter 0512/589913.

RÜCKFRAGEN BEI:

Energie Tirol

0512-589913,

E-Mail: office@energie-tirol.at



Veranstaltungen September 2020

Bunt gemischt

- MO 07.09.** **Marktgemeindemeisterschaft**, bis 19.09.2020
Tennisclub Vomp, mehr Infos auf Seite 18
- MO 14.09.** **Notarsprechstunde**, 17:00 - 18:00 Uhr
Sitzungssaal (UG), Marktgemeindeamt Vomp
- MO 14.09.** **Gemeinderatssitzung**, 20:00 Uhr
Sitzungssaal (UG), Marktgemeindeamt Vomp
- FR 18.09.** **Informationsveranstaltung POST**, 15:00 - 18:00 Uhr
Sitzungssaal (UG), Marktgemeindeamt Vomp
- SA 19.09.** **KidZ Contest**, 11:00 - 17:00 Uhr
Mehrzweckgebäude der Marktgemeinde Vomp
- DI 22.09.** **Autofreier Tag**, ganzer Tag
Marktgemeinde Vomp
- MO 05.10.** **Gemeindeversammlung**, 20:00 Uhr
Foyer des Mehrzweckgebäudes der Marktgemeinde Vomp

„Wann wir in den Kapellen wieder Hl. Messen feiern können, wird bekannt gemacht, sobald es möglich ist.“

Pfarre Vomp

- DI 01.09. 19:00 Taufgespräch im Widum - Dorf 77
- MI 02.09. 19:00 Hl. Messe in Anliegen der Frauen
- FR 04.09. 19:00 Herz-Jesu-Messe u. Anbetung bis 20:00 Uhr
- MI 09.09. 19:00 Hl. Messe um geistliche Berufungen
- MO 14.09. 09:00 Beginn des Schuljahres - Gottesdienst für die VS
- DI 15.09. 19:00 Elternabend für die Eltern aller Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche
- DO 17.09. 18:00 Firmung - Probe in der Pfarrkirche
- SA 19.09. 19:00 Sonntags-Vorabendmesse in der Pfarrkirche
- SO 20.09. 10:00 Firmung in der Pfarrkirche - Prioradm. P. Raphael OSB
Treffpunkt vor dem Seniorenheim - 09:40 Uhr
- FR 25.09. 17:00 Firmung - Probe in der Pfarrkirche
- SO 27.09. 10:00 Firmung in der Pfarrkirche - Abt German
Treffpunkt vor dem Seniorenheim - 09:40 Uhr

Pfarre Fiecht

- FR 04.09. 19:00 Herz-Jesu-Messe mit kurzer Anbetung
- SO 06.09. 09:45 Pfarrgottesdienst
- SA 12.09. 19:00 Wortgottesdienst
- SO 13.09. 09:45 Pfarrgottesdienst
- MO 14.09. 19:00 Beginn der Krankengebete bis Advent
- DI 15.09. 08:30 Beginn der Dienstagmorgensmessen
- SA 19.09. 19:00 Vorabendmesse
- SO 20.09. 11:00 Stallenmesse als Familienmesse
- SO 27.09. 09:45 Pfarrgottesdienst



Müllabfuhrtermine

- **Restmüll** **Termin A) MI 09.09. und MI 23.09.2020**
Dorf, Hoferweg, Gaisberg, Griesbichl, Schnittlauchgasse, Bachtalweg, Gröben, Vomperberg, Pirchat, Altmahd, Innhöfe und Ernst-Derfeser-Straße
- **Termin B) MI 02.09., MI 16.09. und MI 30.09.2020** Mooswinkl, Pax, Josef-Heiß-Straße, Feldweg, Au, Zöhlerweg, Fiecht, Schrott-Fiechtl-Straße, Schützenweg, An der Leiten, Industriestr., Dornach, Sportplatzweg und Albert-Nöckl-Platz
- **Kunst- und Verbundstoffe** **A) DO 24.09.2020 B) FR 25.09.2020**
- **Altpapier** **DO 17.09.2020**
- **Biomüll** immer **MO, ab 07:30 Uhr** Bei Fragen Josef Dengg 0660/4080275 bzw. Hubert Weber 0680/2316270

Die Säcke bzw. Tonnen bitte bis um 06:00 Uhr am Straßenrand deponieren!